

Vierteljahresbericht 1/2001

Vorbericht zur Kommunalwahl am 3. März 2002

Rund 76.200 Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, am 3. März Erlangens Stadtrat und Oberbürgermeister zu wählen – fast 3.300 mehr als bei der letzten Kommunalwahl im Jahr 1996. Wegen dieser Zunahme wurde die Zahl der Stimmbezirke gegenüber 1996 um vier und gegenüber der letzten vorangegangenen Wahl (Europawahl 1999) um zwei auf jetzt 91 aufgestockt. Den Wählern bringt dies keinen Nachteil, weil ihr Wahllokal im gewohnten Gebäude liegt.

Ein Viertel der Wahlberechtigten (fast 19.000) kann erstmals die Erlanger Stadtpolitik der nächsten 6 Jahre beeinflussen: Sie wohnten 1996 noch nicht hier (16 %) oder waren noch nicht 18 Jahre alt (9 %). Für knapp 2.700 junge Menschen (3,5 % aller Wahlberechtigten) bietet der 3. März die erste Gelegenheit überhaupt, an einer Wahl teilzunehmen.

In einigen Stimmbezirken liegen die Anteile der neuen Wahlberechtigten deutlich über 30 %. Sie sind in Tab. 1 auf S. 3 markiert. Die grobe Altersstruktur der Wahlberechtigten in den Stimmbezirken mit den jeweiligen Frauenanteilen ist aus Tab. 2 auf S. 4 ersichtlich. Dort sind Bezirke mit besonders hohen Anteilen einzelner Altersgruppen markiert.

Gegenüber 1996 traten folgende Veränderungen in der Altersstruktur der Wahlberechtigten ein:

Alter	2002		1996	Differenz
	Anzahl	in %		
Männer				
18 bis unter 25	3.785	5,0	4,5	0,4
25 bis unter 35	7.510	9,9	12,6	-2,7
35 bis unter 45	7.840	10,3	8,6	1,7
45 bis unter 60	8.050	10,6	11,1	-0,5
60 und älter	9.285	12,2	10,4	1,8
Frauen				
18 bis unter 25	4.066	5,3	5,1	0,2
25 bis unter 35	6.885	9,0	11,5	-2,5
35 bis unter 45	7.207	9,5	8,1	1,3
45 bis unter 60	8.086	10,6	11,7	-1,1
60 und älter	13.497	17,7	16,3	1,4

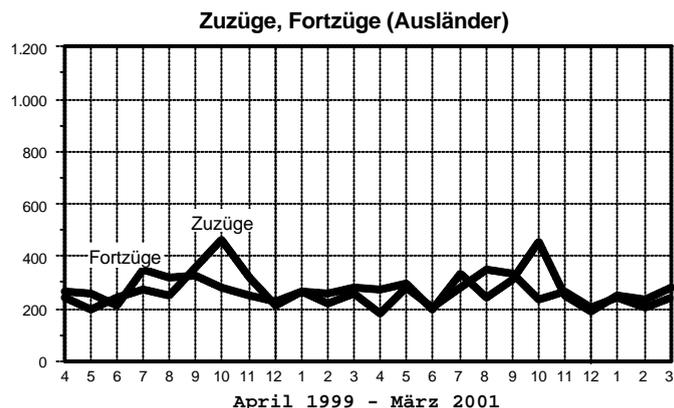
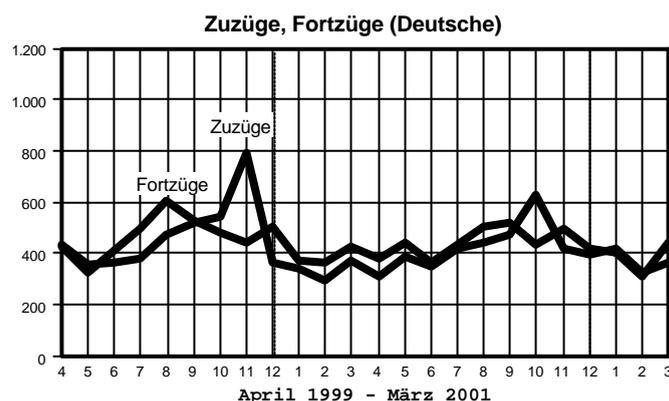
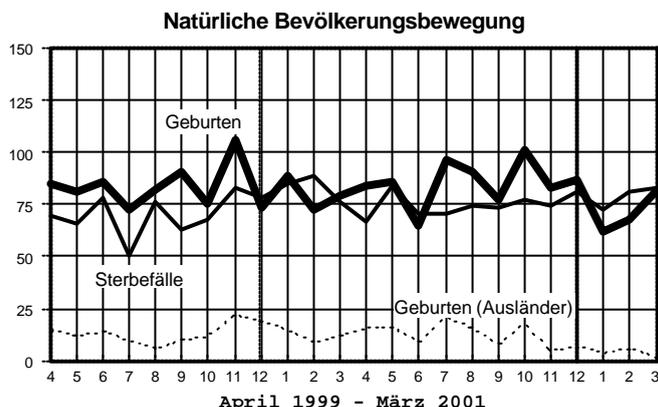
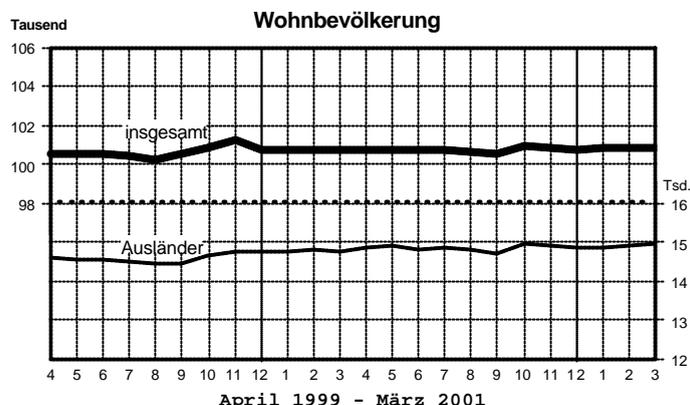
Diese Veränderungen – Rückgang des Anteils der 25- bis 35jährigen um 5,2 %-Punkte und Zunahme der Altersgruppen von 35 bis 45 sowie 60 und älter um jeweils ca. 3 %-Punkte – bewirken nach einer Modellrechnung auf der Basis der Repräsentativen Wahlstatistik 1996 keine Verschiebung der Sitzverteilung im Erlanger Stadtrat. Januar 2002 / Hess

Zeichenerklärung

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- nichts vorhanden
- ... Angaben fallen später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Vergleich nicht sinnvoll
- r berichtigte Angaben
- s Schätzwert
- d arithmetisches Mittel

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet

Auskunftsdienst (0 91 31) 86 25 63



Nr.	Sachgebiet	Januar 2001	Februar 2001	März 2001	1. Vj. 2001	1. Vj. 2000	Differenz (Sp. 4 - 5)
BEVÖLKERUNG		1	2	3	4	5	6
Bevölkerungsstand							
1	Insgesamt	100.793	100.828	100.787	100.787	100.733	54
2	davon Deutsche	85.925	85.927	85.851	85.851	85.967	-116
3	Ausländer	14.868	14.901	14.936	14.936	14.766	170
4	in % von insgesamt	14,8	14,8	14,8	14,8	14,7	x
Natürliche Bevölkerungsbewegung							
5	Eheschließungen	14	25	25	64	54	10
6	Lebendgeborene von ortsansässigen Müttern	62	68	82	212	229	-17
7	davon Deutsche	58	62	80	200	193	7
8	Ausländer	4	6	2	12	36	-24
9	Sterbefälle von ortsansässigen Personen	72	81	83	236	237	-1
10	Geburten- bzw. Sterbefallüberschuß (-)	-10	-13	-1	-24	-9	x
11	bei Deutschen	-13	-16	-3	-32	-44	x
12	Ausländer	3	3	2	8	35	x
Wanderungsbewegung							
13	Zugezogene insgesamt	668	565	646	1.879	1.789	90
14	davon Deutsche	419	329	369	1.117	988	129
15	Ausländer	249	236	277	762	801	-39
16	Weggezogene insgesamt	643	517	686	1.846	1.797	49
17	davon Deutsche	400	311	442	1.153	1.064	89
18	Ausländer	243	206	244	693	733	-40
19	Umgezogene Personen im Stadtgebiet
20	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	25	48	-40	33	-8	x
21	bei Deutschen	19	18	-73	-36	-76	x
22	Ausländern	6	30	33	69	68	x
Bevölkerungsbilanz							
23	Veränderung gegenüber Vormonat/quarteral	15	35	-41	9	-17	x
24	bei Deutschen	6	2	-76	-68	-120	x
25	Ausländern	9	33	35	77	103	x
Einbürgerungen							
26	Anträge	26	14	25	65	131	-66
27	als Deutsche Eingebürgerte	15	16	22	53	35	18
BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGEN							
Baugenehmigungen 1)							
28	Insgesamt	7	13	11	31	46	-15
29	dar. Errichtung neuer Wohngebäude	5	12	8	25	31	-
30	Wohnfläche in 100 m ²	5	17	16	38	67	-29
31	Baukosten in 1.000 €	816	2.479	2.867	6.163	10.842	-4.680
32	dar. Errichtung neuer Nichtwohngebäude	1	1	1	3	10	-7
33	Nutzfläche in 100 m ²	.	.	.	56	13	43
34	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	5	13	15	33	74	-41
35	dar. in Ein- und Zweifamilienhäusern	5	13	10	28	29	-1
36	in Mehrfamilienhäusern u. Wohnheimen	-	-	5	5	43	-38
Baufertigstellungen 1)							
37	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	8	33	1	42	16	26
Wohngebäude- u. Wohnungsbestand 2)							
38	Wohngebäude	16.329	16.331	16.331	16.331	16.159	172
39	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	52.023	52.056	52.056	52.056	51.621	435
SOZIALWESEN							
Wohngeld							
40	eingereichte Anträge	777	328	284	1389	676	713
41	bewilligte Anträge	440	277	302	1019	696	323
STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN							
Stadtbücherei							
42	Medienentleihungen	60.164	55.370	68.375	183.909	171.162	12.747

1) Einschließlich Baumaßnahmen im sog. "Genehmigungsfreistellungsverfahren"; jedoch nur für solche Maßnahmen, durch die sich die Wohnungszahl oder die Wohn- und Nutzflächen ändern (einschließlich Wohnheime).- 2) Ohne Wohnheime.- 3) Stadtgebiet Erlg. sowie Lkr. Erlg.-Höchststadt mit Ausnahme von Eckental, Heroldsberg und Kalchreuth.- 4) Ab Januar 2000 bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.- 5) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.- 6) Betriebe i.S.d. Beherbergungsstatistikgesetzes mit 9 oder mehr Gästebetten.

Nr.	Sachgebiet		Januar 2001	Februar 2001	März 2001	1. Vj. 2001	1. Vj. 2000	Differenz (Sp. 4 - 5)
WIRTSCHAFT			1	2	3	4	5	6
Arbeitsmarkt								
43	Geschäftsstelle	Arbeitslose	6.447	6.352	5.947	5.947	6.719	-772
44	Erlangen 3)	dar. Frauen	2.610	2.548	2.443	2.443	2.793	-350
45	"	" Angestellte	3.010	2.920	2.832	2.832	3.302	-470
46	"	" unter 20 - jährige	174	188	186	186	204	-18
47	"	" 55 - jährige u. älter	2.000	1.958	1.885	1.885	2.388	-503
48	"	" Langzeitarbeitslose	1.884	1.848	1.809	1.809	2.305	-496
49	"	" Teilzeitarbeitsuchende	877	834	798	798	910	-112
50		Arbeitslosenquote 4)	6,1	6,0	5,6	5,6	6,5	x
51		Offene Stellen	1.183	1.293	1.336	1.336	931	405
52		Kurzarbeiter	191	140	161	161	217	-56
53	Stadt Erlangen		3.451	3.358	3.258	3.258	3.654	-396
54		Arbeitslosenquote 4)	6,5	6,4	6,2	6,2	7,1	x
Verarbeitendes Gewerbe 5)								
55	Betriebe		61	61	60	60	62	-2
56	Beschäftigte insgesamt		26.548	26.569	26.416	26.416	28.476	-2.060
57	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	in 1.000 €	205.208	102.359	124.366	431.933	436.797	-4.864
58	Gesamtumsatz (ohne MwSt)	"	539.781	561.729	786.775	1.888.285	2.649.866	-761.581
59	darunter Auslandsumsatz	"	330.508	371.140	497.134	1.198.782	1.528.437	-329.655
Fremdenverkehr 6)								
60	Angebote Betten		2.982	2.982	2.982	2.982	2.969	13
61	Gäste insgesamt		12.732	14.348	17.858	44.938	41.120	3.818
62	darunter Ausländer		2.855	3.518	3.800	10.173	9.474	699
63	Übernachtungen		27.566	33.378	38.179	99.123	92.662	6.461
VERKEHR								
Straßenverkehrsunfälle 7)								
64	Gemeldete Unfälle		134	90	135	359	373	-14
65	darunter mit Personenschaden		48	34	45	127	139	-12
66	dabei	getötete Personen	-	-	1	1	6	-5
67		verletzte Personen	67	45	57	169	204	-35
Kraftfahrzeuge 8)								
68	Bestand insgesamt		60.808	61.065	61.435	61.435	59.185	2.250
69	darunter	Krafträder	4.355	4.405	4.463	4.463	4.297	166
70		Pkw und Kombi	52.434	52.638	52.922	52.922	51.053	1.869
71		Lastkraftwagen	2.222	2.226	2.239	2.239	2.149	90
72	Städt. Buslinien 9)	Beförderungsfälle in 1.000	1.108	1.118	1.122	3.348	3.243	105
WITTERUNG								
73	Mittlere Lufttemperatur (°C)		1,0	3,0	6,1	3,4 d	3,6 d	-0,2
74	Abweichung vom Normalwert (+ oder -°C)		1,6	2,3	2,1	2,0	2,2	x
75	Gesamtniederschlagsmenge (in mm)		76,7	45,0	135,1	256,8	178,4	78,4
76	Abweichung vom Normalwert in %		46,4	4,4	162,8	74,8	21,4	x
77	Sonnenscheindauer (Stunden)		61,5	86,8	73,2	221,5	233,9	-12,4
78	Abweichung vom Normalwert in %		60,6	24,7	-34,0	1,2	6,9	x
KOMMUNALFINANZEN			1. Vj. 2001	1. Vj. 2000	2001	2000	Differenzen	
					Summe 1. Vj.		(Sp. 3 - 4)	
79	Verwaltungs-	Einnahmen	38.715	37.483	38.715	37.483	1.232	
80	haushalt	dar. Steuern	14.957	13.090	14.957	13.090	1.867	
81		Ausgaben	54.177	53.455	54.177	53.455	722	
82		dar. für Personal	22.304	21.901	22.304	21.901	403	
83	Vermögens-	Einnahmen	12.057	11.041	12.057	11.041	1.015	
84	haushalt	Ausgaben	11.289	15.190	11.289	15.190	-3.901	
85		dar. Baumaßnahmen	1.173	1.648	1.173	1.648	-475	
							(Sp. 1 - 2)	
86	Schulden 10) ohne	Eigenbetrieb	121.610	127.486			-5.876	
87	"	" je Einwohner	1.207	1.266			-59	
88	Schulden 10) mit	Eigenbetrieb	168.187	175.883			-7.696	
89	"	" je Einwohner	1.669	1.746			-77	

7) Ohne Kleinunfälle i.S.d. Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes; mit Unfällen auf dem Streckenabschnitt der BAB (A 3 und A 73). - 8) Fortschreibungsbasis Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg.-9) Vorläufige Ergebnisse ermittelt auf der Basis des Fahrkartenverkaufs in Erlangen ohne sonstige Fahrgäste (Freifahrer, Betriebsangehörige etc.); Quelle: Erlanger Stadtwerke AG.- 10) Quellen: Vierteljährliche Kassenstatistik (Zeile 79 - 87); Angaben vom Erlanger Entwässerungsbetrieb "EBE" (Zeile 88 - 89).

Tabelle 1: Die Wahlberechtigten bei der Kommunalwahl 2002 nach Stimmbezirken und nach ihrer Wahlberechtigung bei der Kommunalwahl 1996

Datenstand: 31.10.2001

Stimmbezirk	Wahlberechtigte	Bei Kommunalwahl 1996 in ER wahlberechtigt?				
		ja	nein			
			gesamt	nach ER gezogen	und zwar, weil erst danach 18 geworden	Erstwähler *)
010 Altstadt-Nord	846	530	316	216	100	22
011 Altstadt-Ost	693	427	266	166	100	27
012 Altstadt-West	708	439	269	174	95	27
020 Markgrafentadt-Mitte	686	390	296	188	108	33
021 Markgrafentadt-Ost	874	512	362	258	104	28
022 Markgrafentadt-West	757	464	293	209	84	16
030 Rathausplatz	958	600	358	253	105	25
040 Tal	818	536	282	195	87	33
100 Heiligenloh-Nord	806	665	141	75	66	26
101 Heiligenloh-Mitte	821	626	195	146	49	25
102 Heiligenloh-Süd	870	681	189	140	49	22
110 Sankt Johann	723	506	217	112	105	35
111 Alterlangen-Nord	828	651	177	128	49	20
112 Alterlangen-Süd	721	594	127	81	46	17
120 Steinfors-Nord	829	657	172	117	55	21
121 Steinfors-Mitte	714	593	121	79	42	25
122 Steinfors-Süd	953	805	148	71	77	40
200 Burgberg-West	1.125	810	315	230	85	28
201 Burgberg-Ost	987	744	243	166	77	37
210 Meilwald	938	759	179	141	38	13
220 Sieglitzhof-West	970	731	239	163	76	21
221 Sieglitzhof-Nord	811	667	144	115	29	16
222 Im Heuschlag	876	665	211	162	49	23
223 Sieglitzhof-Ost	908	722	186	119	67	32
230 Loewenich-West	635	429	206	138	68	16
231 Loewenich-Ost	603	458	145	109	36	13
240 Löhestraße	787	486	301	122	179	65
241 Drausnickstraße-Ost	730	517	213	162	51	19
242 Buckenhofer Siedlung	656	522	134	84	50	19
251 Stubenloh-Nord	845	510	335	230	105	31
252 Stubenloh-Süd	915	675	240	200	40	17
261 Artilleriestraße	930	593	337	258	79	24
300 Zeppelinstraße-Nord	996	732	264	203	61	19
301 Röthelheim-Mitte	885	670	215	156	59	27
302 Röthelheim-Nord	814	626	188	137	51	13
303 Brüxer Straße	1.141	819	322	230	92	40
304 Röthelheim-West	729	604	125	89	36	20
320 Sebaldu-Nord	912	662	250	165	85	27
321 Sebaldu-Mitte	739	537	202	128	74	20
322 Sebaldu-Süd	676	547	129	83	46	25
323 Sebaldu-West	794	639	155	91	64	38
400 Anger-Mitte	805	665	140	90	50	18
401 Anger-Ost	672	531	141	92	49	20
402 Anger-Süd	728	525	203	124	79	30
403 Isarstraße	884	630	254	183	71	30
404 Anger-West	955	780	175	108	67	35

In den markierten Stimmbezirken liegt der Anteil der Wahlberechtigten, die **erstmals** an einer Kommunalwahl in Erlangen teilnehmen können, (weil erst nach 1996 zugezogen oder 18 Jahre alt geworden), deutlich über 30 %.

Stimmbezirk	Wahlberechtigte	Bei Kommunalwahl 1996 in ER wahlberechtigt?				
		ja	nein			
			gesamt	nach ER gezogen	und zwar, weil erst danach 18 geworden	Erstwähler *)
410 Rathenau-Ost	866	682	184	125	59	26
411 Hans-Geiger-Straße	845	620	225	143	82	26
412 Aufseßstraße-Süd	715	579	136	90	46	22
413 Rathenau-West	844	648	196	153	43	17
420 Gerhard-Hauptmann-Str	1.061	654	407	266	141	51
421 Schönfeld-Nord	817	598	219	138	81	28
422 Schönfeld-Ost	878	712	166	108	58	31
423 Schönfeld-West	848	663	185	97	88	48
430 Forschungszentrum	951	776	175	144	31	12
440 Bruck	933	715	218	141	77	25
441 Bachfeld-Ost	1.190	831	359	243	116	60
442 Bachfeld-West	844	695	149	101	48	19
450 Bunsenstraße	832	686	146	89	57	22
451 Bierlach-Ost	773	595	178	104	74	32
452 Bierlach-Süd	728	586	142	77	65	29
453 Bierlach-West	728	584	144	91	53	23
500 Eltersdorf-Nord	705	582	123	66	57	30
501 Eltersdorf-Ost	638	514	124	75	49	22
502 Eltersdorf-Süd	721	600	121	45	76	38
503 Eltersdorf-West	833	649	184	122	62	30
520 Tennenlohe-Nord	820	702	118	63	55	22
521 Tennenlohe-Ost	764	627	137	84	53	20
522 Tennenlohe-Süd	960	751	209	149	60	26
523 Tennenlohe-Mitte	814	618	196	151	45	17
610 Frauenaarach-Nord	805	675	130	77	53	27
611 Frauenaarach-Süd	921	727	194	118	76	29
612 Frauenaarach-West	854	686	168	97	71	32
620 Kriegenbrunn	986	797	189	92	97	61
630 Hüttendorf	495	392	103	44	59	28
700 Kosbach	1.120	907	213	116	97	40
710 In der Reuth	908	718	190	100	90	38
760 Büchenbach-Dorf	895	741	154	90	64	31
761 Am Europakanal-Süd	945	698	247	164	83	48
762 Frauenaaracher Straße	822	626	196	106	90	42
770 Büchenbacher Anlage	1.086	818	268	152	116	69
771 Odenwaldallee	820	596	224	111	113	67
772 Würzburger Ring-West	733	555	178	107	71	35
773 Am Europakanal-Nord	1.089	726	363	232	131	55
774 Frankwaldallee	782	644	138	81	57	27
781 Heinrich-Kirchner-Str.	922	619	303	226	77	34
782 Domprobststraße	737	477	260	205	55	31
783 Taunusstraße	817	492	325	283	42	25
801 Dechsendorf-Nordwest	691	534	157	115	42	27
811 Dechsendorf-Nordost	817	625	192	111	81	38
812 Dechsendorf-Süd	807	628	179	106	73	38
Gesamt	76.211	57.279	18.932	12.484	6.448	2.676

*) Wahlberechtigte, die bei der Kommunalwahl 2002 erstmals überhaupt an einer Wahl teilnehmen dürfen

Quelle: Auswertung des Melderegisters durch Abteilung Statistik und Controlling

Tabelle 2: Die Wahlberechtigten bei der Kommunalwahl 2002 nach Stimmbezirken, Altersgruppen und Geschlecht

Datenstand: 31.10.2001

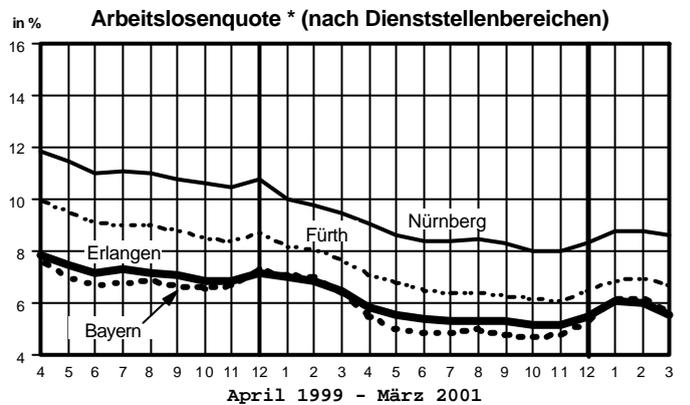
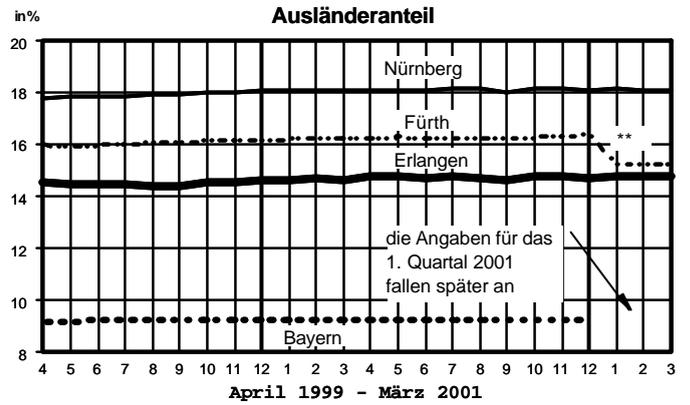
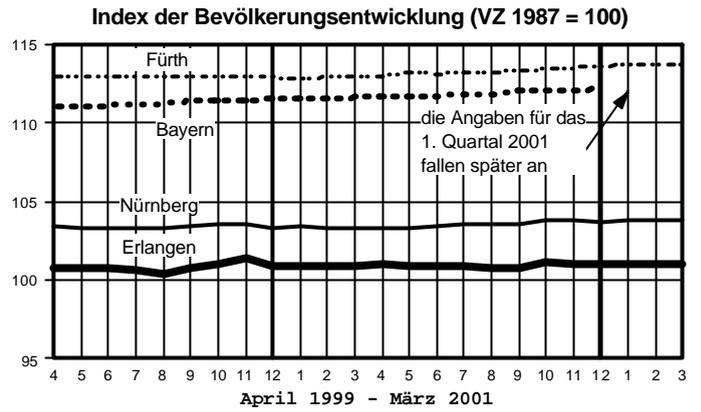
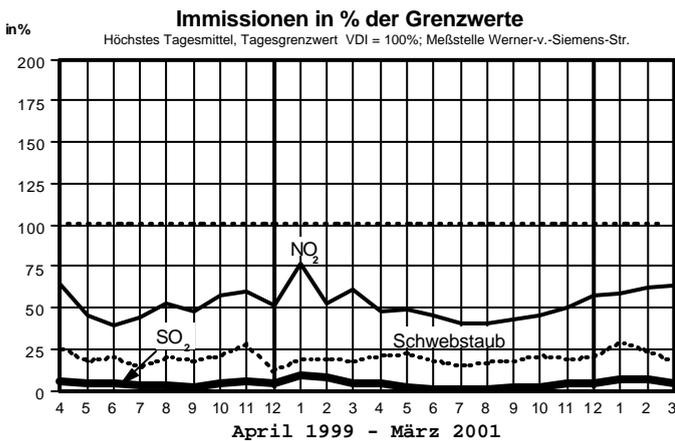
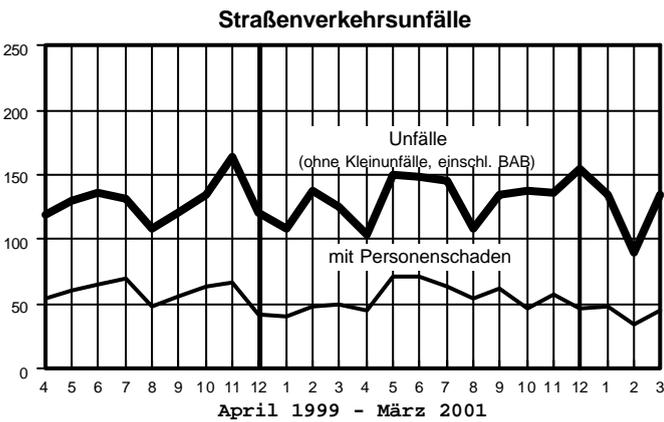
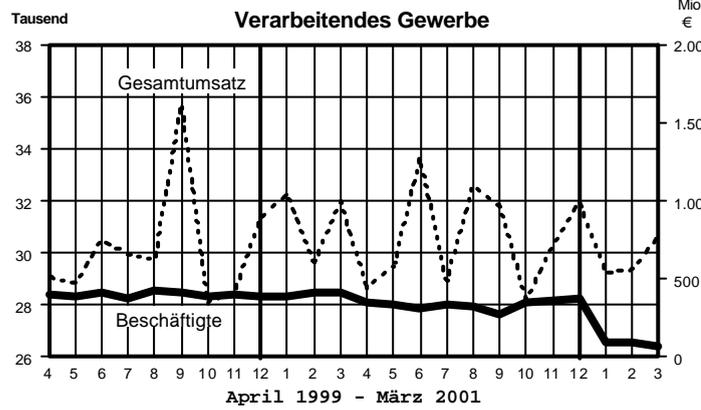
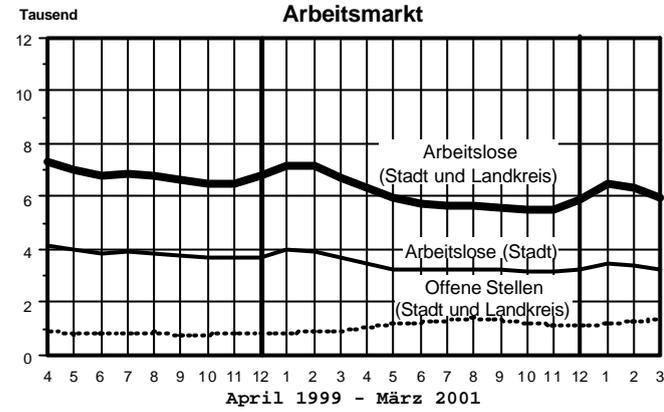
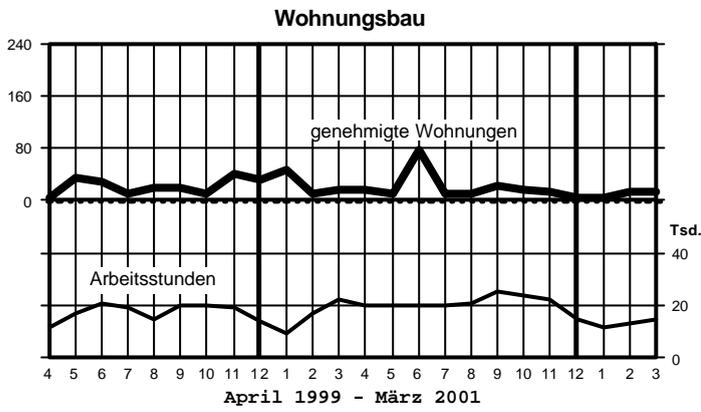
Stimmbezirk	Wahlberechtigte	darunter Frauen	Alter am Wahltag					
			18 bis unter 30		30 bis unter 60		60 und älter	
			gesamt	darunter Frauen	gesamt	darunter Frauen	gesamt	darunter Frauen
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
010 Altstadt-Nord	846	55,6	339	59,3	397	49,6	110	65,5
011 Altstadt-Ost	693	47,8	246	45,9	340	43,5	107	65,4
012 Altstadt-West	708	48,0	241	50,2	340	39,7	127	66,1
020 Markgrafenstadt-Mitte	686	53,6	277	62,5	317	46,1	92	53,3
021 Markgrafenstadt-Ost	874	46,7	291	49,1	455	41,8	128	58,6
022 Markgrafenstadt-West	757	45,8	254	46,9	390	41,0	113	60,2
030 Rathausplatz	958	47,3	310	48,1	481	41,2	167	63,5
040 Tal	818	50,7	236	50,8	427	47,5	155	59,4
100 Heiligenloh-Nord	806	52,2	102	50,0	420	50,2	284	56,0
101 Heiligenloh-Mitte	821	52,7	123	52,0	417	48,7	281	59,1
102 Heiligenloh-Süd	870	52,9	123	56,1	427	50,4	320	55,0
110 Sankt Johann	723	43,3	175	42,3	428	42,3	120	48,3
111 Alterlangen-Nord	828	54,5	108	53,7	414	49,5	306	61,4
112 Alterlangen-Süd	721	53,0	100	48,0	380	50,3	241	59,3
120 Steinfurst-Nord	829	54,4	143	50,3	420	52,6	266	59,4
121 Steinfurst-Mitte	714	56,3	81	58,0	359	51,5	274	62,0
122 Steinfurst-Süd	953	51,4	117	55,6	506	48,8	330	53,9
200 Burgberg-West	1.125	50,9	256	50,8	525	45,7	344	59,0
201 Burgberg-Ost	987	55,1	137	48,9	470	50,9	380	62,6
210 Meilwald	938	69,7	103	57,3	197	51,8	638	77,3
220 Sieglitzhof-West	970	55,2	143	62,2	408	46,8	419	60,9
221 Sieglitzhof-Nord	811	55,2	80	52,5	331	52,0	400	58,5
222 Im Heuschlag	876	51,7	110	41,8	469	49,7	297	58,6
223 Sieglitzhof-Ost	908	52,5	110	46,4	450	52,2	348	54,9
230 Loewenich-West	635	52,1	160	62,5	350	45,7	125	56,8
231 Loewenich-Ost	603	54,4	107	59,8	340	48,5	156	63,5
240 Löhestraße	787	45,5	260	34,6	321	41,1	206	66,0
241 Drausnickstraße-Ost	730	49,6	139	54,7	351	40,5	240	60,0
242 Buckenhofer Siedlung	656	48,3	98	38,8	327	45,9	231	55,8
251 Stubenloh-Nord	845	50,3	268	57,5	437	41,9	140	62,9
252 Stubenloh-Süd	915	53,0	150	55,3	498	47,8	267	61,4
261 Artilleriestraße	930	50,5	231	52,4	506	43,9	193	65,8
300 Zeppelinstraße-Nord	996	53,8	172	57,0	529	46,5	295	65,1
301 Röthelheim-Mitte	885	56,9	138	50,7	400	47,8	347	70,0
302 Röthelheim-Nord	814	54,8	129	51,2	414	48,8	271	65,7
303 Brüxer Straße	1.141	55,5	217	55,8	696	54,2	228	59,2
304 Röthelheim-West	729	57,9	90	45,6	300	53,3	339	65,2
320 Sebalduß-Nord	912	50,1	165	43,0	434	46,3	313	59,1
321 Sebalduß-Mitte	739	52,5	168	53,6	333	47,1	238	59,2
322 Sebalduß-Süd	676	51,8	94	56,4	337	46,0	245	58,0
323 Sebalduß-West	794	51,6	123	45,5	377	50,9	294	55,1
400 Anger-Mitte	805	54,3	133	45,1	355	51,5	317	61,2
401 Anger-Ost	672	53,7	118	44,9	311	46,6	243	67,1
402 Anger-Süd	728	52,7	185	49,2	299	42,5	244	68,0
403 Isarstraße	884	58,3	179	54,7	440	53,2	265	69,1
404 Anger-West	955	55,8	138	50,7	460	52,6	357	61,9

Stimmbezirk	Wahlberechtigte	darunter Frauen	Alter am Wahltag					
			18 bis unter 30		30 bis unter 60		60 und älter	
			gesamt	darunter Frauen	gesamt	darunter Frauen	gesamt	darunter Frauen
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
410 Rathenau-Ost	866	53,1	140	56,4	456	48,2	270	59,6
411 Hans-Geiger-Straße	845	48,3	172	45,3	418	40,7	255	62,7
412 Aufseßstraße-Süd	715	57,6	93	57,0	327	54,4	295	61,4
413 Rathenau-West	844	55,6	126	58,7	386	50,8	332	59,9
420 Gerhard-Hauptmann-Str	1.061	46,1	258	45,0	562	41,3	241	58,5
421 Schönfeld-Nord	817	49,3	184	49,5	413	44,8	220	57,7
422 Schönfeld-Ost	878	56,0	125	58,4	480	52,7	273	60,8
423 Schönfeld-West	848	54,5	161	54,7	441	51,9	246	58,9
430 Forschungszentrum	951	57,6	69	49,3	323	49,2	559	63,5
440 Bruck	933	51,4	168	56,0	483	45,3	282	59,2
441 Bachfeld-Ost	1.190	53,4	246	53,7	670	52,4	274	55,5
442 Bachfeld-West	844	49,9	106	48,1	421	47,5	317	53,6
450 Bunsenstraße	832	50,7	112	43,8	395	50,6	325	53,2
451 Bierlach-Ost	773	53,4	147	55,1	395	50,4	231	57,6
452 Bierlach-Süd	728	51,5	108	44,4	349	52,4	271	53,1
453 Bierlach-West	728	52,1	109	56,0	359	50,4	260	52,7
500 Eltersdorf-Nord	705	52,9	118	55,9	373	49,1	214	57,9
501 Eltersdorf-Ost	638	50,0	112	53,6	333	48,3	193	50,8
502 Eltersdorf-Süd	721	50,5	119	45,4	420	53,3	182	47,3
503 Eltersdorf-West	833	51,0	123	53,7	466	48,3	244	54,9
520 Tennenlohe-Nord	820	51,5	106	47,2	423	53,7	291	49,8
521 Tennenlohe-Ost	764	50,9	102	53,9	347	49,9	315	51,1
522 Tennenlohe-Süd	960	51,4	123	48,8	620	51,1	217	53,5
523 Tennenlohe-Mitte	814	52,2	119	45,4	441	52,8	254	54,3
610 Frauenaurach-Nord	805	49,8	110	39,1	396	48,2	299	55,9
611 Frauenaurach-Süd	921	49,6	148	54,1	523	47,4	250	51,6
612 Frauenaurach-West	854	50,9	150	44,0	471	50,7	233	55,8
620 Kriegenbrunn	986	47,3	171	42,7	628	48,1	187	48,7
630 Hüttendorf	495	49,3	96	44,8	292	49,3	107	53,3
700 Kosbach	1.120	50,9	183	49,2	648	51,7	289	50,2
710 In der Reuth	908	48,2	152	52,6	406	48,3	350	46,3
760 Büchenbach-Dorf	895	50,1	137	47,4	454	47,1	304	55,6
761 Am Europakanal-Süd	945	52,8	151	51,0	541	49,9	253	60,1
762 Frauenauracher Straße	822	52,6	152	53,3	443	48,1	227	60,8
770 Büchenbacher Anlage	1.086	58,2	196	58,7	574	52,1	316	69,0
771 Odenwaldallee	820	51,5	167	45,5	483	52,0	170	55,9
772 Würzburger Ring-West	733	50,3	130	43,1	366	52,5	237	51,1
773 Am Europakanal-Nord	1.089	49,2	219	46,6	624	44,6	246	63,4
774 Frankenwaldallee	782	54,7	112	45,5	366	50,3	304	63,5
781 Heinrich-Kirchner-Str.	922	49,9	190	53,2	620	48,2	112	53,6
782 Domprobststraße	737	51,0	145	53,1	512	49,2	80	58,8
783 Taunusstraße	817	49,1	88	51,1	705	48,2	24	66,7
801 Dechsendorf-Nordwest	691	50,7	87	57,5	431	46,6	173	57,2
811 Dechsendorf-Nordost	817	50,9	140	52,1	478	50,0	199	52,3
812 Dechsendorf-Süd	807	51,1	132	47,0	438	50,7	237	54,0
Gesamt	76.211	52,1	13.969	50,9	39.283	48,5	22.959	59,1

Markierung: Anteil "18 bis unter 30" über 30 % | "30 bis unter 60" über 60 % | "60 und älter" über 40 %

Quelle: Auswertung des Melderegisters durch Abteilung Statistik und Controlling

Erlanger Entwicklungen im Vergleich mit Nürnberg, Fürth und Bayern



* Ab Januar 2000 bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen
 ** Verringerung infolge eines Abgleichs mit dem Ausländerzentralregister in Köln

Das Statistische Bundesamt ermittelte folgenden Index auf Basis 1995 = 100:						
Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Jan. 01	Zunahme Jan. 00	Febr. 01	Zunahme Febr. 00	März 01	Zunahme März 00
früheres Bundesgebiet						
aller privaten Haushalte	105,7	2,4%	106,1	2,6%	106,3	2,5%
4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	105,2	1,9%	105,6	2,1%	105,7	2,1%
4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen	105,5	2,1%	105,8	2,5%	106,0	2,4%
2-Personen-Rentenhaushalte mit geringem Einkommen	106,0	2,5%	106,4	2,6%	106,5	2,6%
Deutschland insgesamt						
aller privaten Haushalte	105,8	2,4%	106,2	2,6%	106,4	2,5%